



KOMMUNALE STRASSEN

Planung – Bau – Betrieb

7 Tage Information aus erster Hand
15.–18. Oktober 2018
26.–28. November 2018



Recht

Projektierung

Nicht motorisierter
Verkehr

Straßenbetrieb

Straßenbautechnik

Straßenerhaltung

Winterdienst

Wir finden neue Wege.



HERZLICH WILLKOMMEN!

Das längste Straßennetz Österreichs ist das der Gemeinden – in Zeiten der finanziellen Engpässe stellt sich vorwiegend die Frage: „Wie kann die Kommune **kostengünstig bauen und erhalten?**“. Auch der Straßenbetrieb, z.B.: der Winterdienst, ist eine verantwortungsvolle und kostenrelevante Aufgabe für die u.a. der **Bürgermeister** gerade zu stehen hat. Die damit verbundenen **Haftungsfragen** werden beim Seminartag „Rechtliche Grundlagen“ behandelt.

Die Forschungsgesellschaft Straße – Schiene – Verkehr (FSV) ist als Expertenplattform für Verkehrsfachleute bundesweit tätig und legt den Stand der Technik in Form der Richtlinien und Vorschriften für das Straßenwesen (RVS) fest. Viele Praktiker aus den Ländern, Kommunen, aus der Bundesverwaltung, aber auch Infrastrukturbetreiber und Bauwirtschaft arbeiten in der FSV zusammen. Damit ist gewährleistet, dass **Regelungen aus der Praxis für die Praxis** erstellt werden. In diesem Jahr legen wir den Schwerpunkt auf die Rechtlichen Grundlagen sowie die Schadenshaftung.

Die Seminarreihe bietet Interessierten die einmalige Möglichkeit sich von der Planung über den Straßenbetrieb bis zur Erhaltung – **speziell zugeschnitten auf den kommunalen und ländlichen Bereich** – zeitsparend, kompetent und praxisorientiert zu informieren. Dabei können Sie tageweise jene Themen auswählen, die für Sie von besonderem Interesse sind oder Sie buchen das gesamte Seminar, um umfassend informiert zu werden.



Dipl.-Ing. Martin Car, Generalsekretär

Recht

Projektierung

Nicht motorisierter
Verkehr

Straßenbetrieb

Straßenbautechnik

Straßenerhaltung

Winterdienst



SEMINARPROGRAMM

BLOCK A | 15.–18. Oktober 2018

RECHTLICHE GRUNDLAGEN,
SCHADENSHAFTUNG,
NICHTEINHALTUNG VON VORSCHRIFTEN
Montag, 15. Oktober 2018 6

PROJEKTIERUNG KOMMUNALER STRASSEN
Dienstag, 16. Oktober 2018 8

NICHT MOTORISIERTER VERKEHR,
FUSS- UND RADVERKEHR, BEGEGNUNGZONEN
Mittwoch, 17. Oktober 2018 10

ABSICHERUNG VON BAUSTELLEN UND
STRASSENBETRIEB; ARBEITNEHMERSCHUTZ/
SICHERHEITSMANAGEMENT UND
BAUARBEITEN-KOORDINATION
Donnerstag, 18. Oktober 2018 12

BLOCK B | 26.–28. November 2018

STRASSENBAUTECHNIK, GRUNDLAGEN
Montag, 26. November 2018 14

BAULICHE STRASSENERHALTUNG
Dienstag, 27. November 2018 16

WINTERDIENST
Mittwoch, 28. November 2018 18

Mindestens 2 Seminartage buchen
und **GRATIS** beim
Seminar **Rechtliche Grundlagen**
(15. Oktober 2018) teilnehmen!

Recht

Projektierung

Nicht motorisierter
Verkehr

Straßenbetrieb

Straßenbautechnik

Straßenerhaltung

Winterdienst

RECHTLICHE GRUNDLAGEN, SCHADENSHAFTUNG, NICHTEINHALTUNG VON VORSCHRIFTEN

Montag, 15. Oktober 2018, 10:00–16:00 Uhr

Rechtliche Grundlagen

Dipl.-Ing. Helmut Jessner

Grundlagen der Vergabe:

- Auftragsarten
- Vergabeverfahren, Schwellenwerte
- Ausschreibung, Angebot
- Angebotsprüfung, Zuschlag
- Vergaberechtsschutz

Straßenrechtsvorschriften:

- Straßenverkehrsordnung
- Straßengesetze
- Richtlinien

Schadenshaftung infolge mangelhaften Zustands:

- Voraussetzungen
- rechtliche Grundlagen
- Amtshaftung, Organhaftung
- Mängel, Abhilfe

Mindestens 2 Seminartage buchen
und **GRATIS** beim
Seminar **Rechtliche Grundlagen**
(15.10.2018) teilnehmen!

Dipl.-Ing. Helmut Jessner

Amt der Kärntner Landesregierung
Abteilung 9 (Kompetenzzentrum Straßen
und Brücken)
Controlling, QM, Interne Revision

In dem Vortrag werden von Herrn Jessner die rechtlichen Grundlagen der Auftragsvergaben für den öffentlichen Auftraggeber und der Aufbau von Behörden und Verwaltung praxisnah vorgestellt. Die Straßenrechtsvorschriften und die Schadenshaftung des öffentlichen Straßenerhalters werden erläutert und diskutiert.



Recht

Projektierung

Nicht motorisierter
Verkehr

Straßenbetrieb

Straßenbautechnik

Straßenerhaltung

Winterdienst

PROJEKTIERUNG KOMMUNALER STRASSEN

Dienstag, 16. Oktober 2018, 09:00–17:00 Uhr

Dipl.-Ing. Dr. Wolfgang Haslehner

Dipl.-Ing. Helmuth Merbaur

Ao.Univ.Prof. DI Dr. Josef Michael Schopf

- Projektierung ländlicher Straßen und Güterwege
 - Grundsätze für Planung und Bauausführung, Linienführung, Querschnittsausbildung, Kreuzungen und T-Kreuzungen, Kehren, Umkehrplätze, standardisierte Oberbauausführungen
 - Spurwege: Planungsgrundsätze, Linienführung, Querschnittsgestaltung, Entwässerung, Oberbaustandard für Spurwege
- Linienführung und Querschnitte von Innerortsstraßen
- Straßenraumgestaltung
 - Querschnittsausbildung
 - Verkehrsberuhigungsmaßnahmen
 - Abgestellte Fahrzeuge
 - Öffentlicher Verkehr (ÖV)
 - Motorisierter – Individual – Verkehr (MIV)
- Knoten
 - Kreuzungsausbildung
 - Kreisverkehr
- Unfall- und Gefahrenstellen
- Visuelle Informationsträger (Werbeanlagen)



Dipl.-Ing. Dr. Wolfgang Haslehner

Amt der Bgld. Landesregierung

Dipl.-Ing. Helmuth Merbaur

Amt der NÖ Landesregierung

Ao.Univ.Prof. DI Dr. Josef Michael Schopf

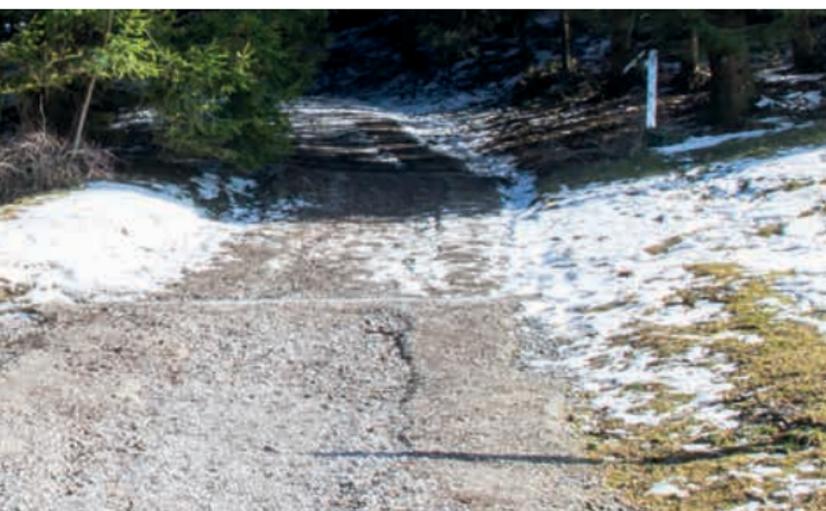
Technische Universität Wien

Institut für Verkehrswissenschaften

Die Vortragenden werden das Thema der Projektierung kommunaler Straßen ausführlich behandeln.

Herr Haslehner wird zu Beginn über sein Fachgebiet, die Projektierung ländlicher Straßen, mit den Schwerpunkten Trassierung, Entwurf, Spurwege und standardisierte Oberbauausführung referieren.

Im Anschluss werden die Herren Merbaur und Schopf die Linienführung von Innerortsstraßen, Straßenraumgestaltung, die Planung von Knoten sowie Unfall- und Gefahrenstellen erläutern. Die Beschreibung der visuellen Informationsträger rundet schließlich den Tag ab.



Recht

Projektierung

Nicht motorisierter
Verkehr

Straßenbetrieb

Straßenbautechnik

Straßenerhaltung

Winterdienst

NICHT MOTORISIERTER VERKEHR, FUSS- UND RADVERKEHR, BEGEGNUNGZONEN

Mittwoch, 17. Oktober 2018, 09:00–17:00 Uhr

Dipl.-Ing. Klaus Robatsch
Dipl.-Ing. Egmont Fuchs
Dipl.-Ing. Florian Schneider
Dipl.-Ing. Michael Szeiler, MAS

Planungsgrundsätze für den

- Fußgängerverkehr
- Radverkehr

Richtlinien für den

- Fußgängerverkehr
- Radverkehr

Begegnungszonen

- Einsatzkriterien
- Planung
- Mängel, Abhilfe



Dipl.-Ing. Klaus Robatsch

Kuratorium für Verkehrssicherheit, Bereichsleiter
Forschung & Wissensmanagement

Dipl.-Ing. Egmont Fuchs

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung,
Leitung Fachbereich Verkehrstechnik

Dipl.-Ing. Florian Schneider

Kuratorium für Verkehrssicherheit, Forschung &
Wissensmanagement

Dipl.-Ing. Michael Szeiler, MAS

con.sens verkehrsplanung zt gmbh

Die Vortragenden werdend das Thema Fußgänger- und Radverkehr sowie Begegnungszonen ausführlich behandeln.

Herr Robatsch wird die Planungsgrundsätze des nichtmotorisierten Verkehrs vom Radweg über die Begegnungszone bis hin zur Fußgängerzone darstellen. Die Herren Fuchs und Schneider gehen besonders auf die Richtlinien für den Fußgänger- und Radverkehr ein. Zum Abschluss stellt Herr Szeiler auf die Einsatzkriterien für Begegnungszonen ein. Diese sollen Gemeinden unterstützen, um festzustellen, inwieweit Straßen oder Plätze als Begegnungszonen geeignet sind.

Recht

Projektierung

Nicht motorisierter
Verkehr

Straßenbetrieb

Straßenbautechnik

Straßenerhaltung

Winterdienst

ABSICHERUNG VON BAUSTELLEN UND STRASSEN BETRIEB; ARBEITNEHMERSCHUTZ/SICHERHEITS- MANAGEMENT UND BAUARBEITEN- KOORDINATION

Donnerstag, 18. Oktober 2018, 09:00–17:00 Uhr

Arbeitnehmerschutz/Sicherheitsmanagement und Bauarbeiten-Koordination

Ing. Johann Baresch

- Sicherheitsmanagement
- Verantwortung von Führungskräften
- Gefahrenermittlung und Gefahrenbeseitigung
- Verwendung persönlicher Schutzausrüstung
- Eigenabsicherung
- Sicheres Arbeiten unter Verkehr
- Bauarbeiten-Koordination

Straßenbetrieb

Dipl.-Ing. Klaus Längauer

- Aufgaben des Straßenbetriebes
- Organisation des Straßendienstes in NÖ
- Straßenausrüstung
 - Verkehrszeichen
 - Leitplöcke
 - Leitschienen
 - Leitwände
- Bodenmarkierungen
- Pflanzungen entlang von Straßen und deren Pflege
- Absicherung von Baustellen
 - Ankündigung von Baustellen
 - Kennzeichnung von Baustellen
 - Baustellenausrüstung

Im Zuge des Kapitels „Absicherung von Baustellen“ wird die neue Software für § 90 Bewilligungen auch vorgestellt.

Ing. Johann Baresch

Sicherheitsexperte Bauwesen

Das Sicherheitsmanagement, im Speziellen die Verantwortung der Führungskräfte wird von Herrn Baresch vorgestellt. Des Weiteren werden die Gefahrenermittlung und Gefahrenbeseitigung, die Verwendung persönlicher Schutzausrüstung, die Eigenabsicherung und die Bauarbeiten-Koordination besprochen.

Dipl.-Ing. Klaus Längauer

Amt der NÖ Landesregierung

Herr Längauer stellt im ersten Teil seines Vortrages den Straßenbetrieb vor, wobei er im Besonderen auf die Aufgaben und die Organisation des Straßenbetriebes, die Straßenausrüstung, die Wild- und Amphibienschutzeinrichtungen und auf die Pflege der Straßenbepflanzungen eingeht.

Im zweiten Teil erläutert er die Absicherung von Baustellen. Enthalten sind die Ankündigung und die Kennzeichnung von Baustellen sowie die Baustellenausrüstung.



Recht

Projektierung

Nicht motorisierter
Verkehr

Straßenbetrieb

Straßenbautechnik

Straßenerhaltung

Winterdienst

STRASSENBAUTECHNIK, GRUNDLAGEN

Montag, 26. November 2018, 09:00–17:00 Uhr

Dipl.-Ing. Dr. Alfred Weninger-Vycudil

- Erdbau
- Entwässerungsanlagen
- Straßenbaustoffe
- Oberbauausbildung
- Technische Vertragsbedingungen
- Recycling



Dipl.-Ing. Dr. Alfred Weninger-Vycudil

Technisches Büro für Verkehrswesen
und Infrastrukturplanung

Herr Weninger-Vycudil wird die Grundlagen der Straßenbautechnik erläutern. Speziell wird er über den Erdbau, die Entwässerungsanlagen, die Straßenbaustoffe, die Oberbauausbildung und das Recycling sprechen.

Nicht zuletzt werden die Teilnehmer über die Technischen Vertragsbedingungen der Straßenbautechnik informiert.



Recht

Projektierung

Nicht motorisierter
Verkehr

Straßenbetrieb

Straßenbautechnik

Straßenerhaltung

Winterdienst

BAULICHE STRASSENERHALTUNG

Dienstag, 27. November 2018, 09:00–17:00 Uhr

Dipl.-Ing. Dr. Alfred Weninger-Vycudil

- Schadensanalyse
 - Schadensformen
 - Schadensursachen
- Durchführung von Erhaltungsmaßnahmen
 - Instandsetzung, Erneuerung
 - Instandsetzung nach Aufgrabung
 - Baustoffe und Bauweisen
 - Instandhaltung
- Systematische Erhaltungsplanung
 - Erhaltungsbedarf und Kostenplanung
 - Bewertung Anlagevermögen



Dipl.-Ing. Dr. Alfred Weninger-Vycudil

Technisches Büro für Verkehrswesen und
Infrastrukturplanung

Bei dem Seminartag werden die Teilnehmer über
die Bauliche Straßenerhaltung informiert.

Herr Weninger-Vycudil erläutert die Schadens-
analyse, wobei er speziell auf die Schadensformen
und -ursachen eingehen wird.

Die Durchführung von Erhaltungsmaßnahmen ist
ein weiterer zentraler Bereich seines Referates,
bei dem er vor allem auf die Instandsetzung und
Erneuerung bzw. die Instandsetzung nach Aufgra-
bung eingehen wird.

Er beschließt den Tag mit der Diskussion der sys-
tematischen Erhaltungsplanung.



Recht

Projektierung

Nicht motorisierter
Verkehr

Straßenbetrieb

Straßenbautechnik

Straßenerhaltung

Winterdienst

WINTERDIENST

Mittwoch, 28. November 2018, 09:00–17:00 Uhr

Winterdienst

Dipl.-Ing. Josef Neuhold

- Rechtsgrundlagen
- Kosten und Wirtschaftlichkeit des Winterdienstes
- Schneeschutz an Straßen
- Schneeräumung
- Glättebekämpfung
- Trägerfahrzeuge
- Organisation und Einsatzplanung
- Wetterentwicklung und Fahrbahnzustand
- Straßenreinigung



Dipl.-Ing. Josef Neuhold
Amt der NÖ Landesregierung

Das spezielle Gebiet des Winterdienstes wird von Herrn Neuhold vorgestellt.

Er erläutert die Rechtsgrundlagen, die Kosten und Wirtschaftlichkeit des Winterdienstes. Weiters gibt er Einblick in den Schneeschutz an Straßen, die Schneeräumung und Glättebekämpfung.

Trägerfahrzeuge werden vorgestellt und die Organisation und Einsatzplanung erläutert.

Der Referent klärt über die Wetterentwicklung und den Fahrbahnzustand sowie die Straßenreinigung auf.



Recht

Projektierung

Nicht motorisierter
Verkehr

Straßenbetrieb

Straßenbautechnik

Straßenhaltung

Winterdienst

Details zur Veranstaltung

KOMMUNALE STRASSEN Planung – Bau – Betrieb

15.–18. Oktober 2018 – Block A

26.–28. November 2018 – Block B

jeweils ab 09:00 Uhr

Registrierung jeweils ab 08:45 Uhr

Dauer: jeweils von 09:00 bis 17:00 Uhr, **außer**

Rechtliche Grundlagen 15. Oktober 2018:

Dauer 10:00 bis 16:00 Uhr

Veranstaltungsort: FSV, Karlsgasse 5, A-1040 Wien

Block A + Block B

€ 1.190,00 exkl. MwSt.;

Ermäßigter Preis* € 890,00 exkl. MwSt.

Block A

€ 670,00 exkl. MwSt.;

Ermäßigter Preis* € 495,00 exkl. MwSt.

Block B

€ 630,00 exkl. MwSt.;

Ermäßigter Preis* € 480,00 exkl. MwSt.

Einzelbuchungen:

1 Tag € 240,00 exkl. MwSt.;

Ermäßigter Preis* € 180,00 exkl. MwSt.

2 Tage € 440,00 exkl. MwSt.;

Ermäßigter Preis* € 330,00 exkl. MwSt.

* Ermäßigter Preis gilt für Vertreter von Gemeinden, Mitglieder der FSV und jede/n weitere/n gleichzeitig angemeldete/n Teilnehmer/in derselben Organisation

Nachwuchsförderung - 50% Rabatt

Aktion gilt für alle unter 32 Jahren, bei Übermittlung per E-Mail eines Lichtbildausweises zur Bestätigung des Alters

Im Seminarbetrag sind umfangreiche Tagungsunterlagen, Pausengetränke und Mittagessen enthalten.

BONUS:
am Veranstaltungstag
-50% auf ausgewählte RVS

Zielgruppe

Straßenbauverantwortliche von Kommunen (Bürgermeister, Gemeinderat, Bauhofleiter oder andere Verantwortliche). Technische Mitarbeiter von Bauämtern

Inhalt

Effektive und wirtschaftliche Straßenerhaltung setzt fachkundiges und motiviertes Personal voraus. Regelmäßige Weiterbildung ist im Hinblick auf die verwendete Technik sowie rechtliche Rahmenvorgaben unverzichtbar. Fehlende Fachkenntnisse und Unterweisungen können im Ernstfall als Organisationsmangel ausgelegt werden und zu Haftungsansprüchen führen. So sind auf kommunaler Ebene gewisse Grundkenntnisse aus den Bereichen der Straßenbautechnik, der Straßenausrüstung, der Straßenerhaltung, Baustellenabsicherung, des Winterdienstes und des Rad- und Fußgängerverkehrs erforderlich, um die Verantwortung als Straßenerhalter tragen zu können. Den Teilnehmern werden Grundkenntnisse sowohl rechtlicher als auch praktischer Natur vermittelt, um den üblichen Problemstellungen gerecht zu werden.

Anmeldung

Die Anmeldung kann auf unserer Homepage www.fsv.at oder mittels umseitigem Anmeldeformular per Fax (01/585 55 67-99) erfolgen. Nach dem Einlangen Ihrer Anmeldung erhalten Sie innerhalb von drei Werktagen eine Rechnung, die sofort zu begleichen ist.

Im Falle einer Absage durch die FSV werden Sie schriftlich (per E-Mail) verständigt. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der FSV, die Sie auf der Website der FSV (www.fsv.at) einsehen können.

Die FSV informiert

WEITERE VERANSTALTUNGEN

- 10.09.2018** FSV-Infonachmittag: Einsatzleiter und Lenker im Winterdienst, in Linz
- 12.09.2018** FSV-Infonachmittag: Ländliche Straßen – Güterwege, Spurwege in Linz
- 17.–20.09.2018** FSV-Schulung:
Betriebspersonal von Straßentunneln
- 24.09.2018** FSV-Infonachmittag: Ländliche Straßen – Güterwege, Spurwege in Leoben
- 08.10.2018** FSV-Infonachmittag: Einsatzleiter und Lenker im Winterdienst
- 23.10.2018** FSV-Seminar:
Straßenoberbau – Bemessung und rechnerische Dimensionierung in Leoben
- 05.–09.11.2018** FSV-Schulung:
Verkehrssicherheitsauditoren und Road Safety Inspektoren – Fachseminar
- 15.11.2018** FSV-Tagung: Brückenprüfer Erfahrungsaustausch
- 22.11.2018** **FSV-Preisverleihung 2018**
„Wir finden neue Wege – Die Jugend geht mit“
- 22.01.2019** FSV-Schulung:
Grundlagen der Stadtstraßenplanung

Weitere Informationen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie unter **www.fsv.at**.

ANMELDUNG

BONUS:
am Veranstaltungstag
-50% auf ausgewählte RVS

KOMMUNALE STRASSEN Planung – Bau – Betrieb

Österreichische Forschungsgesellschaft
Straße – Schiene – Verkehr
Karlsgasse 5, A-1040 Wien
Tel.: 01/585 55 67, Fax. 01/585 55 67-99
E-Mail: office@fsv.at, Internet: www.fsv.at

- Block A + B**
- Block A**
 - Rechtliche Grundlagen; Schadenshaftung | 15.10.2018
 - Projektierung kommunaler Straßen | 16.10.2018
 - Nicht motorisierter Verkehr | 17.10.2018
 - Straßenbetrieb, Absich. von Baustellen | 18.10.2018
- Block B**
 - Straßenbautechnik, Grundlagen | 26.11.2018
 - Bauliche Straßenerhaltung | 27.11.2018
 - Winterdienst | 28.11.2018

Ich bin für mind. 2 Seminartage angemeldet und möchte daher das Seminar Rechtliche Grundlagen | 15.10.2018 zusätzlich gratis besuchen.

Ja Nein

FSV-Nachwuchsförderung -50% Rabatt

Aktion gilt für alle unter 32 Jahren, bei Übermittlung per E-Mail eines Lichtbildausweises zur Bestätigung des Alters

Bitte gewünschte(n) Tag(e) ankreuzen.

Bitte in Blockschrift ausfüllen, kopieren und faxen an:
01/585 55 67-99. Anmeldungen sind auch **per Mail** (s.o.)
oder über unsere Website www.fsv.at möglich.

Titel, Vor- und Nachname _____

Firma _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Telefon _____

E-Mail* _____

Bitte senden Sie mir den monatlichen FSV-Newsletter zu.

Sie stimmen zu, dass die von Ihnen uns mitgeteilten Daten (z.B. Name, Firma, Adresse, Telefonnummer) zwecks Zusendung von Seminareinladungen, -bestätigungen, -absagen, -unterlagen in unserer Datenbank gespeichert werden. Sie können Ihre Zustimmung jederzeit widerrufen.

Datum, Unterschrift _____

* E-Mail notwendig für Anmeldebestätigung und sonstige Mitteilungen

Impressum

Österreichische Forschungsgesellschaft Straße – Schiene – Verkehr
Karlsgasse 5, 1040 Wien, Österreich
Tel.: 0043 / 1 / 585 55 67 | Fax: 0043 / 1 / 585 55 67 – 99
E-Mail: office@fsv.at | www.fsv.at

Grafik-Design: Werbeagentur Johannes Toth | www.wa-jt.at
Fotos: Michael Wolfsteiner, Johannes Toth